



AMA
AgrarMarkt Austria

K-Ö
Gemäß des § 3 Abs. 1 des AMA-Gesetzes 1992 (BGBl. Nr. 376/1992 i. d. g. F.)
Zertifiziertes Qualitätsmanagement-System nach ÖNORM EN ISO 9001 REG. Nr. 01537/0
Zertifiziertes Informationssicherheits-Managementsystem nach ÖNORM ISO/IEC 27001 REG Nr. 35/0
Zertifiziertes Umweltmanagement-System nach EMAS REG Nr. AT-000680 und ÖNORM EN ISO 14001 REG Nr. 02982/0

www.ama.at



Marktbericht

GETREIDE UND ÖLSAATEN | Jänner 2024

1. AUSGABE 2024

Marktübersicht
Markt Österreich
Preisbericht Österreich
Markt und Preise International

I N H A L T

I.....	MARKTÜBERSICHT	3
II.....	MARKT ÖSTERREICH.....	5
	A) Getreide – Marktleistung	5
	B) Lagerbestände	5
	C) Gesamtverarbeitung – Vermahlungsmengen der Mühlen	6
	D) Gesamtverarbeitung – Verarbeitungsmengen der Mischfutterwerke	7
	E) Gesamtverarbeitung – Verarbeitungsmengen der Industrie.....	7
III	PREISE ÖSTERREICH	8
	F) Börsennotierungen Wien und Wels	8
	G) Großhandelsabgabepreise für Getreide und Ölsaaten aus biologischem Anbau	9
	H) Erzeugerpreise für Getreide und Ölsaaten	10
	I) Düngemittel.....	12
IV	GRAFIKEN ÖSTERREICH	13
	J) Preise für Mahlweizen, Futtergerste und Mais	13
	K) Gesamtmarktleistung Österreich	14
V	MARKT UND PREISE INTERNATIONAL	15
	L) EU – Getreide Bilanz Wirtschaftsjahr 2022/2023 – EU 27	15
	M) EU – Getreide Bilanz Wirtschaftsjahr 2023/2024 – EU 27	16
	N) EU – Bilanz für Ölsaaten für das Wirtschaftsjahr 2022/2023 – EU 27	17
	O) EU – Bilanz für Ölsaaten für das Wirtschaftsjahr 2023/2024 – EU 27	17
	P) Welt-Versorgungsbilanz – 2020/21 bis 2023/24	18
	Q) Großhandelsabgabepreise in Deutschland für Brotgetreide	19
	R) Getreidebörse Bologna	19
	S) Internationale Getreideexportpreise lt. Wochenmeldung des IGC London	20
	T) Exportpreise – Französisches Getreide.....	20
	U) Terminnotierungen für Weizen.....	21
	V) Terminnotierungen für Mais	21
	W) Terminnotierungen für Raps	21
	X) Ölsaaten und Futtermittel.....	22
	Y) Erteilte Ein- und Ausfuhrlicenzen – EU.....	23
VI.....	GRAFIKEN INTERNATIONAL	24
	Z) Internationale Getreidenotierungen	24

I MARKTÜBERSICHT

Preise am heimischen Kassamarkt stagnieren

Der heimische Getreidemarkt ist seit der Ernte 2023 bis dato von einer Seitwärtsbewegung der Preise mit geringen Schwankungen geprägt. Qualitätsweizen kostete zur Ernte an der Wiener Produktenbörse 267,50 EUR/t, lag im Laufe der Vermarktung im Herbst und Winter mit einer geringen Steigerung auf einem nahezu unveränderten Niveau. Ende Februar 2024 folgte jedoch eine Preis senkung auf nur mehr 257,50 EUR/t. Mahlweizen erlebte diese Preiskorrektur um rd. 10 EUR/t von Ende Jänner auf Ende Februar ebenfalls und notiert aktuell bei 210 EUR/t, während Mahlroggen von einem zum Vorjahr deutlich gesunkenen Niveau in der Ernte (177 EUR/t) sich im Laufe der Vermarktungssaison leicht befestigen konnte auf einen aktuellen Preis von 185 EUR/t. Hartweizen ist mit einer aktuellen Notierung von 307,50 EUR/t im letzten Monat deutlich (-22,50 EUR/t) gefallen. Hauptverantwortlich für die Stagnation der Kassamarktpreise sind wenig Bewegung der internationalen Kurse in Paris sowie ein verhaltener Italienexport.

Futtermaispreise in Wien unter Druck

Am Futtergetreidemarkt sind die Preisniveaus im Vergleich zum Vorjahr noch deutlicher zurückgegangen: Gerste für Futterzwecke liegt aktuell bei 156 EUR/t, während vor einem Jahr der Preis bei 240 EUR/t lag. Mais für Futterzwecke liegt aktuell bei 164 EUR/t, kostete vor einem Monat noch 170 EUR/t und musste im Vergleich zum Vorjahr deutlich Federn lassen: Der Preis für Futtermais lag nämlich im Februar 2023 noch bei stolzen 267 EUR/t. Für den Rückgang der Futtermaispreise sind neben der Talfahrt der Pariser Kurse weniger Absatz im Inland und Export mitverantwortlich.

Seitwärtsbewegung der Weizenkurse in Paris

An der Pariser Börse weist die Weizennotierung seit einem halben Jahr eine stabile Seitwärtsbewegung mit leicht sinkender Tendenz auf. Aktuell kostet Weizen in Paris 203,75 EUR/t (Schlusskurs 21.02.2024, März-Kontrakt), vor einem Monat lag sie bei 217 EUR/t, vor zwei Monaten bei 221 EUR/t und vor sechs Monaten bei 240 EUR/t. Billige Weizenexporte aus Russland und der Ukraine (über das Schwarze Meer) Richtung Afrika und dem Nahen Osten führten zu einem geringeren Exporterfolg der EU. Daher gerieten die EU-Weizenpreise in den letzten Monaten weiter unter Druck.

Pariser Maispreise verloren in zwei Monaten 30 Euro pro Tonne

Der aktuelle Maispreis in Paris liegt bei nur mehr 173,25 EUR/t (Schlusskurs 21.02.2024, März-Kontrakt). Damit verlor der Kurs in einem Monat 17 EUR/t, in zwei Monaten 30 EUR/t. Die üppige internationale Maisernte 2023/2024 und die ebenso erhöhten Lagerendbestände der laufenden Saison setzten die Maisnotierungen in Paris und Chicago unter Druck. Noch dazu kommen optimistische Ernteprognosen 2024 für die USA, dem Land, welches für ein Drittel der Weltmaisproduktion verantwortlich ist.

Österreichs Weizenmarktleistung erhöht, Vermahlung steigt, industrielle Maisverarbeitung weiter reduziert

Die Aufkäufer erhielten im Dezember 2023 weitere 170.000 t Getreide von den heimischen Landwirten. Damit wurden von Juli bis Dezember (2023) 2.271.630 t aufgekauft, das ist nur eine geringe Steigerung zum Vorjahr von +70.000 t. Es wurden in der laufenden Saison deutlich mehr Weichweizen (+91.853 t), mehr Hartweizen (+14.897 t), mehr Gerste (+27.163t) und etwas mehr Roggen (+19.773 t) übernommen. Demgegenüber steht ein geringerer Aufkauf von Dinkel (-33.912t), Mais (-35.014t), Hafer (-11.785t) und Triticale (-4.426t).

In den heimischen Mühlen steigt die Vermahlung von Weichweizen und Hartweizen, während weniger Dinkel und Roggen vermahlen werden. Die Mischfuttermittelverarbeitung ist um 5% im Plus zum Vorjahr, da die Zunahme der Verarbeitung von Weichweizen und Gerste die Rückgänge der Maisverarbeitung mehr als ausgleichen. In der Industrie sinkt die Verarbeitung auf nur mehr 163.000 t monatlich, während im Vorjahr noch 186.000 t und im Vorvorjahr rd. 200.000 t verarbeitet wurden.

II MARKT ÖSTERREICH

A) Getreide – Marktleistung

Zeitraum 07/2023 – 12/2023

Aus der Getreideernte 2023 liegt für diverse Getreidearten auf Grund der erfassten Getreidemeldungen folgende vorläufige Marktleistung vor:

Mengen in t im Wirtschaftsjahr	konventionell + biologisch		biologisch	
	2023/2024	2022/2023	2023/2024	2022/2023
Hartweizen	101.887	86.990	9.382	10.067
Weichweizen	958.759	866.906	128.766	134.961
Dinkel	18.800	52.712	11.746	36.171
Roggen	108.053	88.280	21.364	21.799
Gerste	227.946	200.782	20.231	12.096
Hafer	20.279	32.063	8.158	14.236
Mais	769.207	804.221	74.903	56.581
Triticale	66.700	71.126	13.748	11.856
Gesamt	2.271.630	2.203.080	288.298	297.767

Quelle: AMA
 Stand per 22.02.2024 – vorläufig
 2022/2023 = Vergleichszeitraum, endgültige Zahlen

B) Lagerbestände

per 31.12.2023 – Getreide

Gesamt Mengen in t	konventionell + biologisch		biologisch	
	2023/2024	2022/2023	2023/2024	2022/2023
Hartweizen	93.566	81.643	8.132	9.740
Weichweizen	752.563	650.264	115.344	100.513
Dinkel	41.918	54.121	28.028	34.439
Roggen	92.207	77.273	29.562	22.194
Gerste	197.813	159.496	15.319	12.982
Hafer	14.468	30.603	7.188	15.974
Mais	508.731	594.923	82.279	66.004
Triticale	62.815	61.938	9.723	10.057
Gesamt	1.764.082	1.710.263	295.576	271.903

Mühlen u. Mischfutterwerke Mengen in t	konventionell + biologisch		biologisch	
	2023/2024	2022/2023	2023/2024	2022/2023
Hartweizen	20.078	24.020	795	570
Weichweizen inkl. Dinkel	170.464	149.815	22.567	23.699
Roggen	32.076	29.128	9.290	6.855
Gerste	27.554	25.508	3.379	3.280
Hafer	2.028	3.328	645	1.477
Mais	97.653	122.660	7.774	12.130
Triticale	5.735	5.393	2.007	2.312
Gesamt	355.588	359.852	46.457	50.322

Quelle: AMA
 Stand per 22.02.2024 – vorläufig
 2022/2023 = Vergleichszeitraum, endgültige Zahlen

Lagerbestände

per 31.12.2023 – Getreide

Mühlen	konventionell + biologisch		biologisch	
	2023/2024	2022/2023	2023/2024	2022/2023
Mengen in t				
Hartweizen	19.381	22.036	399	570
Weichweizen	130.576	114.900	16.053	16.420
Dinkel	9.836	10.308	3.244	4.640
Roggen	31.592	28.912	9.290	6.838
Gerste	14.185	13.186	1.523	2.143
Hafer	1.528	2.409	602	1.355
Mais	30.704	40.302	2.874	4.129
Triticale	2.629	1.236	1.032	132
Gesamt	240.431	233.288	35.018	36.228

Quelle: AMA
 Stand per 22.02.2024 – vorläufig
 2022/2023 = Vergleichszeitraum, endgültige Zahlen

C) Gesamtverarbeitung – Vermahlungsmengen der Mühlen

Zeitraum 07/2023 - 12/2023	konventionell + biologisch		biologisch	
	Gesamt-vermahlung	Ø Monats-vermahlung	Gesamt-vermahlung	Ø Monats-vermahlung
Mengen in t				
Hartweizen	39.149	6.525	876	146
Weichweizen	314.799	52.467	31.668	5.278
Dinkel	14.570	2.428	5.601	933
Roggen	44.903	7.484	8.499	1.417
Gesamtvermahlung	413.421	68.904	46.645	7.774

Zeitraum 07/2022 - 12/2022*)	konventionell + biologisch		biologisch	
	Gesamt-vermahlung	Ø Monats-vermahlung	Gesamt-vermahlung	Ø Monats-vermahlung
Mengen in t				
Hartweizen	34.323	5.720	1.146	191
Weichweizen	311.103	51.851	33.467	5.578
Dinkel	15.383	2.564	6.289	1.048
Roggen	45.700	7.617	9.065	1.511
Gesamtvermahlung	406.509	67.752	49.966	8.328

Quelle: AMA
 Stand per 22.02.2024 – vorläufig
 2022/2023 = Vergleichszeitraum, endgültige Zahlen

D) Gesamtverarbeitung – Verarbeitungsmengen der Mischfutterwerke

Zeitraum 07/2023 - 12/2023	konventionell + biologisch		biologisch	
	Gesamt-ver- arbeitung	Ø Monats- verarbeitung	Gesamt-ver- arbeitung	Ø Monats- verarbeitung
Weichweizen inkl. Dinkel	107.989	17.998	11.966	1.994
Roggen	2.920	487	237	40
Gerste	56.045	9.341	4.786	798
Hafer	3.349	558	634	106
Mais	177.928	29.655	18.975	3.162
Triticale	8.917	1.486	4.044	674
Gesamtverarbeitung	357.148	59.525	40.641	6.774

Zeitraum 07/2022 - 12/2022*)	konventionell + biologisch		biologisch	
	Gesamt-ver- arbeitung	Ø Monats- verarbeitung	Gesamt-ver- arbeitung	Ø Monats- verarbeitung
Weichweizen inkl. Dinkel	90.680	15.113	10.886	1.814
Roggen	1.983	330	422	70
Gerste	49.811	8.302	3.852	642
Hafer	4.043	674	503	84
Mais	185.952	30.992	18.129	3.022
Triticale	9.181	1.530	4.400	733
Gesamtverarbeitung	341.650	56.942	38.191	6.365

Quelle: AMA

Stand per 22.02.2024 – vorläufig

*)2022/2023 = Vergleichszeitraum, endgültige Zahlen

E) Gesamtverarbeitung – Verarbeitungsmengen der Industrie

Zeitraum 07/2023 – 12/2023

Mengen in t *)	konventionell + biologisch		konventionell + biologisch	
	Gesamtverarb. 07/23-12/23	Ø Monats- verarbeitung	Gesamtverarb. 07/22-12/22	Ø Monats- verarbeitung
Gesamtverarbeitung	982.981	163.830	1.120.679	186.780

Quelle: AMA

Stand per 22.02.2024 – vorläufig

2022/2023 = Vergleichszeitraum, endgültige Zahlen

*) verarbeitete Mengen von Gerste, Mais, Roggen, Triticale und Weizen

III PREISE ÖSTERREICH

F) Börsennotierungen Wien und Wels

Börse für landwirtschaftliche Produkte Wien und Fruchtbörse Wels – Preisnotierung in EUR/t

		KW 05		KW 06		KW 07		KW 08	
		31.01.2024		07.02. & 08.02.2024		14.02.2024		21.02. & 22.02.2024	
		EUR/t		EUR/t		EUR/t		EUR/t	
		von	bis	von	bis	von	bis	von	bis
Premiumweizen	Wien							272,00	275,00
	Wels								
Qualitätsweizen	Wien							255,00	260,00
	Wels								
Mahlweizen	Wien					215,00	215,00	205,00	215,00
	Wels								
Hartweizen	Wien	330,00	330,00					300,00	315,00
Futterweizen	Wien					158,00	158,00		
	Wels			165,00	170,00				
Futtergerste	Wien			155,00	160,00	158,00	158,00	152,00	160,00
	Wels			165,00	170,00				
Braugerste	Wien								
Mahlroggen	Wien					185,00	185,00	185,00	185,00
	Wels								
Futterroggen	Wien								
	Wels								
Futterhafer	Wien								
	Wels			300,00	310,00				
Futtermais	Wien	170,00	170,00			162,00	166,00		
	Wels								
Rapssaat	Wien								
	Wels								
*Sojaschrot	Wien					510,00	520,00		
	Wels			500,00	510,00				

Quelle: Börse für landwirtschaftliche Produkte Wien und OÖ Fruchtbörse Wels

* 44% Rohprotein und Fett, max. 7% Rohfaser, lose, hergestellt aus gentechnisch veränderten Sojabohnen

G) Großhandelsabgabepreise für Getreide und Ölsaaten aus biologischem Anbau

Ermittlung der monatlich gewichteten Großhandelsabgabepreise der Erstankäufer Getreide und Ölsaaten aus biologischer Wirtschaftsweise. Die Preise sind aggregierte und gewichtete Durchschnittspreise in EUR/t ohne Umsatzsteuer.

Monat	Jän.23	Feb.23	Mär.23	Apr.23	Mai.23	Jun.23	Jul.23	Aug.23	Sep.23	Okt.23	Nov.23	Dez.23
BIO-Qualitätsweizen (>12.0 % Prot.)	539,26	533,13	573,07	542,55	548,53	497,46	425,96	348,63	324,30	487,10	419,59	367,02
Bio-Mahlroggen	494,52	476,04	457,82	478,87	436,73	385,60		325,06	217,41	303,12	270,15	265,03
Bio-Sojabohne	1.134,76	1.070,62	1.087,28	1.047,53	1.113,84	1.033,16	874,99	971,26	802,19	761,70	752,61	704,80
Bio-Ölsonnenblume			915,85		1.008,45	870,07				488,28	550,21	535,25

Quelle: AMA

Ein leeres Feld bedeutet „Veröffentlichung aufgrund datenschutzrechtlicher Bedingungen nicht zulässig“.

H) Erzeugerpreise für Getreide und Ölsaaten

Stand 29.01.2023

Ermittlung von Erzeugerpreisen des Handels, der Genossenschaften und der Verarbeitungsbetriebe für Inlandsgetreide und Ölsaaten in EUR/t, ohne USt., frei Lager des Aufkäufers (ohne Abzug von Aufbereitungskosten). In der folgenden Monatsübersicht wird je nach Modus der Auszahlung zwischen Fixpreisen und Akontozahlungen unterschieden. Im Falle von Akontierungen werden wie bisher nach der Vermarktung endgültige Preise errechnet

Dez.23	NÖ		Bglid		Stmk	Ktn	OÖ		Ø ÖSTERREICH		Fixpreis	
	Fixpreis	a conto	Fixpreis	a conto	Fixpreis	Fixpreis	Fixpreis	a conto	Fixpreis	a conto	Nov	Okt.
Durum-(Hart)weizen	292,76								291,26		315,63	315,21
Premiumweizen	276,56								284,78		293,88	287,77
Qualitätsweizen	247,05								251,07		240,97	252,11
Mahl-/Brotweizen	204,62						226,95		202,88		192,81	197,83
Futterweizen	180,03								177,62		175,42	175,80
Mahl-/Brotroggen	167,31								167,31		180,81	171,08
Futterroggen												
Braugerste												
Futtergerste	139,36				178,37		170,80		161,95		163,52	162,67
Qualitätshafer												
Futterhafer									229,79		179,41	
Triticale									126,16			
Körnermais	159,50				139,98		187,57		157,97		165,50	168,25
Nassmais Basis 14 % Feuchtigkeit	148,24				129,30				140,47			133,15
Dinkel												
Ölraps	389,16								387,14		413,94	
Ölsonnenblume	291,51								289,02		284,99	310,31
Sojabohne	378,70				419,43		415,64		392,81		375,26	416,41
Körnererbse												
Ackerbohne												

Quelle: AMA

Einfuhrzölle für Getreide

(4) des Kapitels (ex) 10, gültig ab 27.08.2020

Import A: andere Häfen bzw. Land-, Fluss- und Seeweg oder aus Häfen des Mittelmeerraumes, des Schwarzen Meeres und der Ostsee

Import B: über den Atlantik oder den Suezkanal mit Einfuhrhafen im Mittelmeer

Import C: über den Atlantik mit Einfuhrhafen in IE, GB, DK, SE, FI und der Atlantischen Küste der Iberischen Halbinsel

KN-Code	Warenbezeichnung	Ur-sprung	Import B (1)		Import C (1)		Import A	
				EUR/t		EUR/t		EUR/t
1001 19 00 12/18	Hartweizen, hohe Qualität	alle Drittländer	=	0,00	=	0,00	=	0,00
1001 19 00 20	Hartweizen, mittlere Qualität		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1001 19 00 30	Hartweizen, niedrige Qualität		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1001 91 20	Weichweizen, zur Aussaat		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1001 99 00 12/16	Weichweizen, and. als zur. Aussaat, hohe Qualität mit Prämie		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1001 99 00 14/18	Weizen, and. als zur. Aussaat, hohe Qualität ohne Prämie		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1001 99 00 20	Weizen, anderer als zur Aussaat, mittlere Qualität (5)			92,00		93,00		95,00
1001 90 99 30	Weizen, anderer als zur Aussaat, niedrige Qualität (5)			92,00		93,00		95,00
1002 10 00 + 9000	Roggen		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1003 10 00	Gerste, zur Aussaat			90,00		91,00		93,00
1003 90 00 20	Gerste, andere als zur Aussaat (Braugerste) (2)			90,00		91,00		93,00
1003 90 00 30	Gerste, andere als zur Aussaat (Braugerste) (3)			90,00		91,00		93,00
1003 90 00 90	Gerste, andere als Braugerste			90,00		91,00		93,00
1005 10 90	Mais, zur Aussaat, anderer als Hybridmais		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1005 90 00 20	Mais, anderer als zur Aussaat, mit Prämie		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1005 90 00 90	Mais, anderer als zur Aussaat, ohne Prämie		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1007 10 90 + 9000	Körner-Sorghum, anderer als zur Aussaat		=	0,00	=	0,00	=	0,00

Mit Bescheinigung der Zollbehörde des Entladehafens.

- 1) mit folgenden Qualitätskriterien:
 - spezifisches Gewicht: mind. 60,5 kg/hl – Feuchtigkeitsgehalt: höchstens 13,5%
 - geschädigte Körner: höchstens 1% - gesunde Gerstenkörner von einwandfreier, handelsüblicher Beschaffenheit: mind. 98% zur Herstellung von Bier in Buchenholz enthaltenen Fässern
- 2) andere Qualität als unter (2) beschrieben
- 3) ausgenommen Sonderregelungen wie Kontingente (verwaltet durch Lizenzen bzw. nach Art. 308a bis 308c der VO (EWG) Nr. 2454/93) bzw. Präferenzverfahren
- 4) Zollsatz im Rahmen der Verordnung (EG) Nr. 1067/2008: 12 €/t (Aussetzung des Zollsatzes ab 01.01.2012)

I) Düngemittel

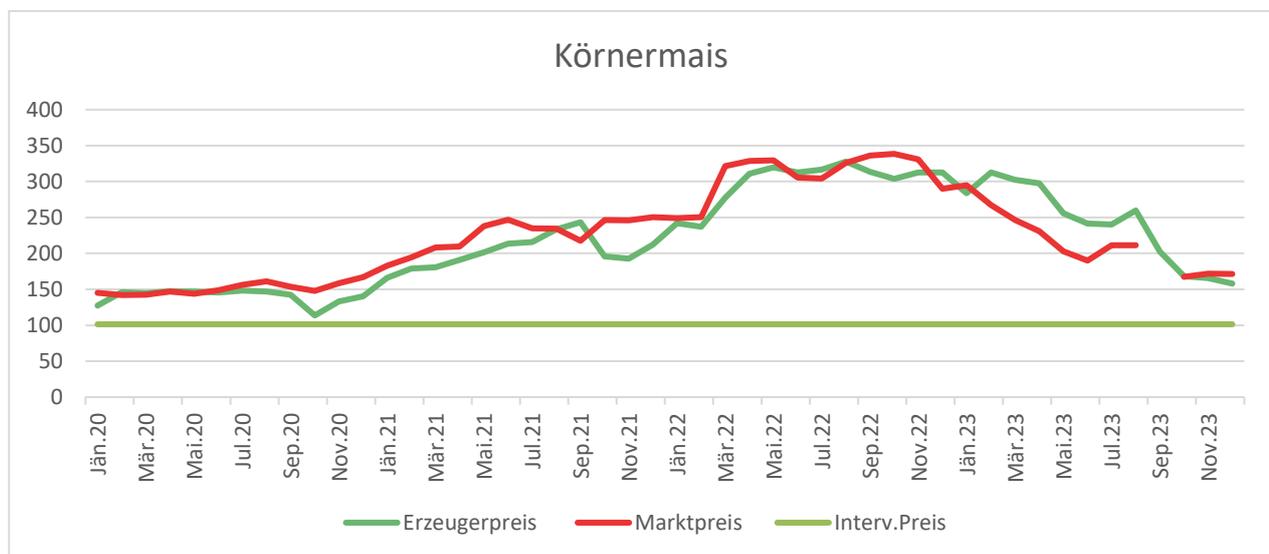
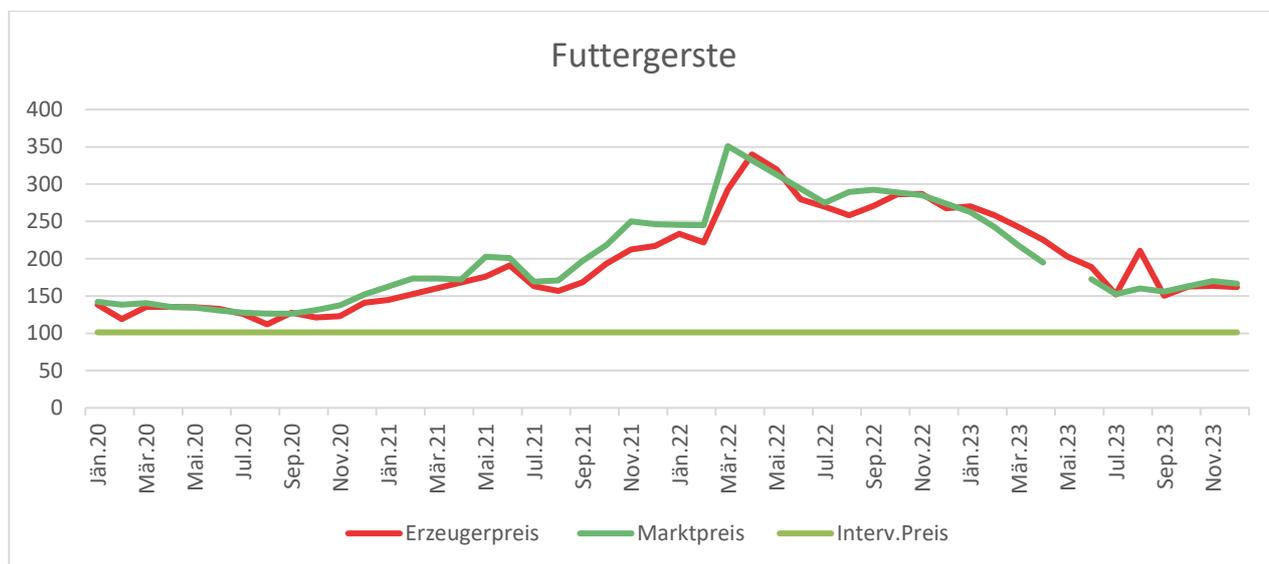
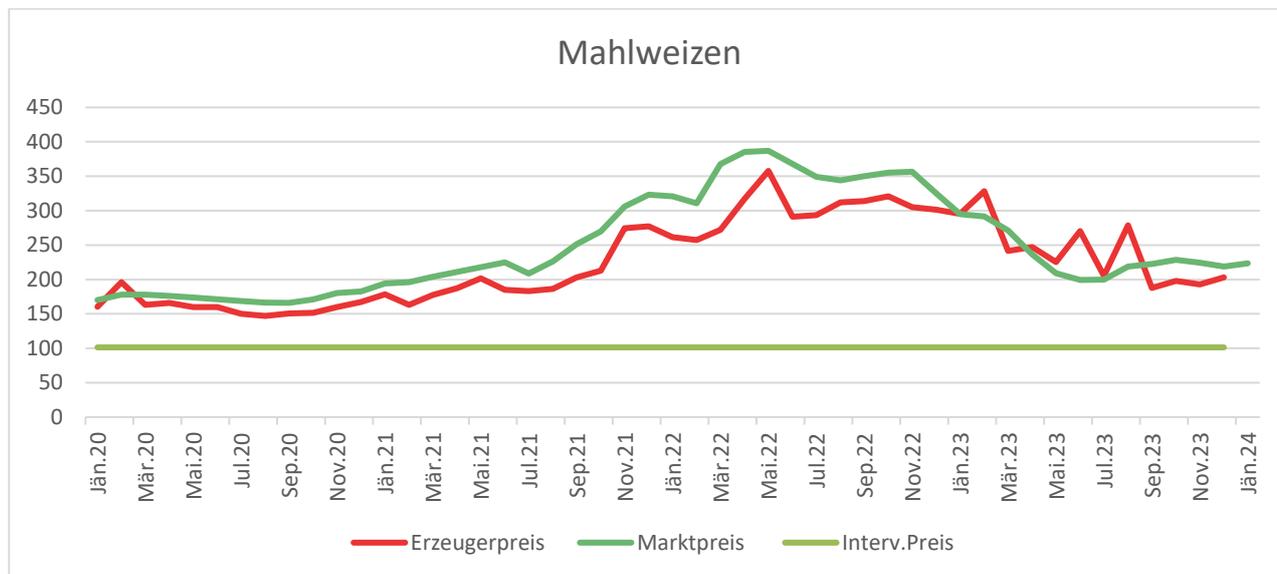
Endverbraucherpreise der am häufigsten eingesetzten Düngemittel
 Durchschnittspreise in EUR/100 kg lose im Bundesgebiet (exkl. USt.)

Monat	2022				2023							
	Jän.	Feb.	Mär.	Apr.	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sep.	Okt.	Nov.	Dez.
Kalkammonsalpeter (27 % N)	68,61	59,01	49,17	44,52	38,90	38,58	33,08	31,98	33,29	33,16	32,81	34,66
Harnstoff (46 % N)	79,73	61,20	64,02	58,61	57,13	57,52	54,30	52,97	50,89	48,38	52,12	49,80
Hyperkorn (26 % P ₂ O ₅)	55,84	49,30	45,78	44,76	46,35	48,59	34,92			37,33	37,53	41,39
Triplephosphat (45 %)		81,85	74,08	82,41	85,56	74,45	51,91	54,08	56,24	55,94	56,08	57,27
Kali (60 % K ₂ O)	87,39	77,61	80,47	80,66	78,08	70,10	50,98	51,46	51,38	51,52	50,74	50,17
Mischkalk (60 % CaO)		10,12	10,15	10,37	10,14	7,70	9,93	9,33	9,52	9,51	10,26	6,90
Diammonphosphat (18/46/0)	93,39	88,19	87,16	83,93	81,18	81,22	73,69	62,51	65,62	62,46	62,23	62,69
PK Dünger (0/15/30)					80,80						50,17	
PK-Dünger (0/12/20)			54,27					38,51				
Volldünger (15/15/15)	84,02	76,31	78,07	74,88	74,01	74,62	56,04	49,32	49,38	49,31	49,79	49,10
Volldünger (6/10/16)												
Volldünger (20/8/8)												
Volldünger (12/10/15)			72,18									

Quelle: AMA

IV GRAFIKEN ÖSTERREICH

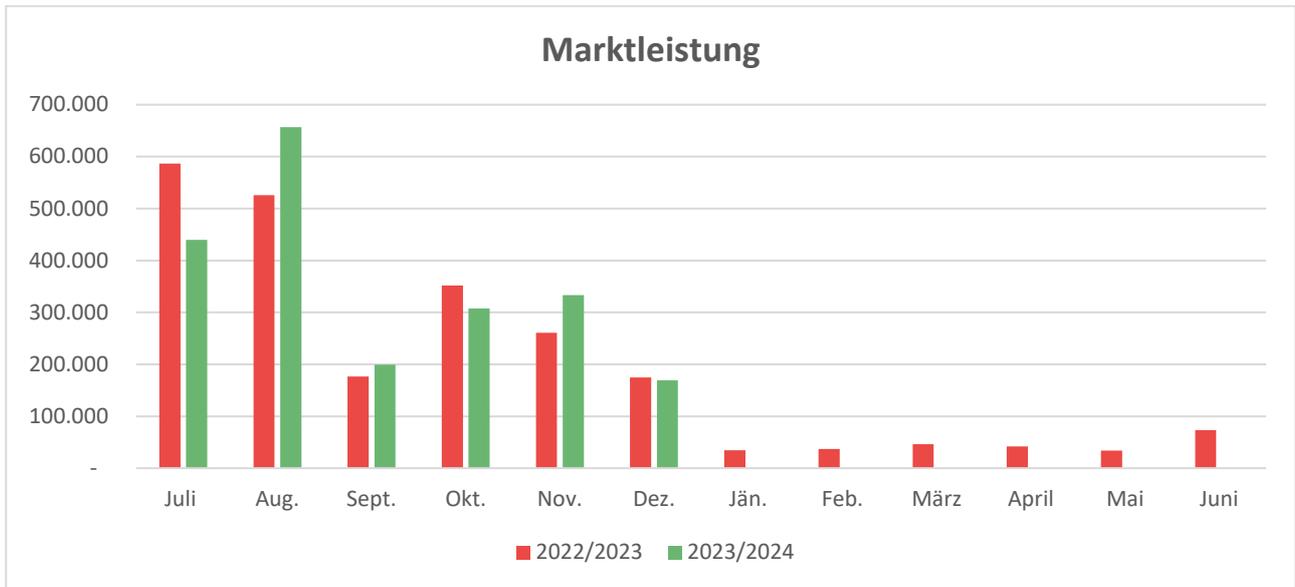
J) Preise für Mahlweizen, Futtergerste und Mais



Quelle: Erzeugerpreis: AMA; Marktpreis: Börse Wien; Interventionspreis: EK Brüssel

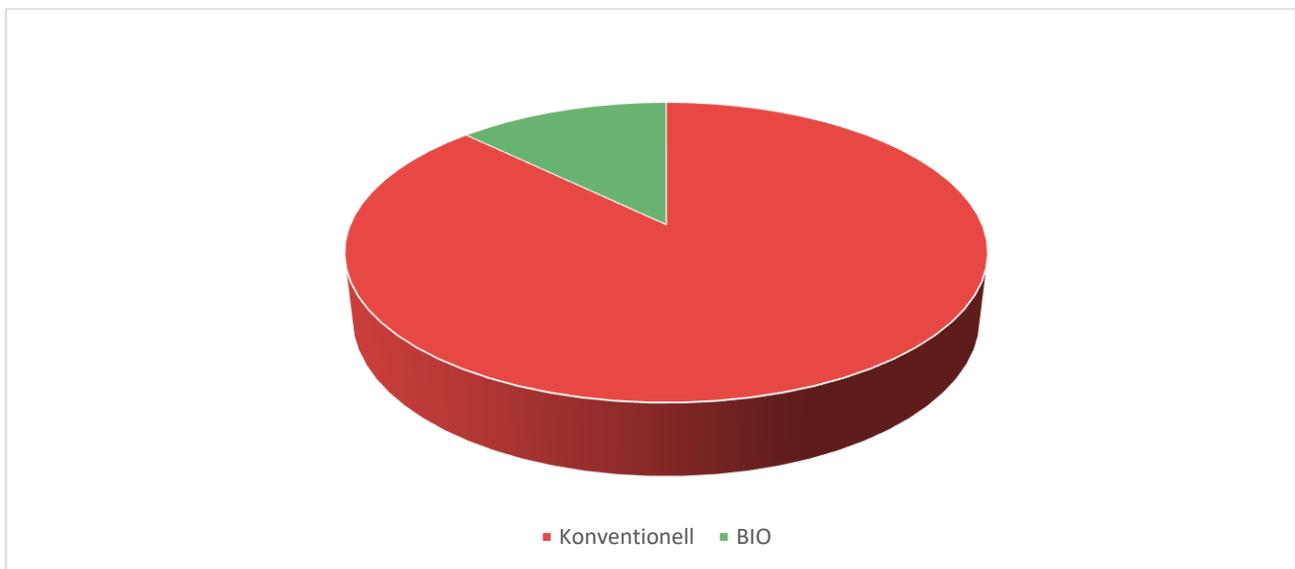
K) Gesamtmarktleistung Österreich

Gesamtmarktleistung Vergleich Wirtschaftsjahr 2023/2024 mit 2022/2023 in t



Quelle: AMA

Bio-Marktleistung Wirtschaftsjahr 2023/2024 in %



Quelle: AMA

V MARKT UND PREISE INTERNATIONAL

L) EU – Getreide Bilanz Wirtschaftsjahr 2022/2023 – EU 27

Stand: Jänner 2024 – Schätzung (in Mio. t)

	Weichweizen	Durumweizen	Gerste	Mais	Roggen	and. Getreide	Getreide insg.
Anfangsbestand	15,4	1,3	4,1	20,2	1,3	4,3	47,2
Gesamtproduktion	125,8	7,5	51,5	53,1	7,3	21,1	266,8
Importe	9,6	2,0	2,0	26,1	0,1	0,3	40,2
Insgesamt zur Verfügung	150,9	10,8	57,6	99,4	8,7	25,8	354,2
- Menschl. Ernährung	41,6	8,2	0,4	4,7	3,1	1,3	59,3
- Saatgut	4,6	0,4	2,1	0,4	0,3	1,1	9,0
- Industrie	8,8	0,1	6,7	11,4	1,5	0,7	29,2
davon Bioethanol	2,8	0,0	0,4	6,3	0,9	0,4	10,8
- Tier. Ernährung	43,1	0,5	32,5	58,0	2,7	19,6	156,4
- andere	0,8	0,0	0,0	0,3	0,0	0,4	1,6
Verbrauch	98,9	9,2	42,0	74,9	7,6	22,9	255,4
Export	32,7	0,9	9,9	4,2	0,2	0,1	47,9
Gesamtverbrauch	131,5	10,1	51,9	79,0	7,7	23,0	303,4
Geschätzter Lagerstand	19,4	0,8	5,7	20,4	1,0	3,7	50,8

Quelle: EK

M) EU – Getreide Bilanz Wirtschaftsjahr 2023/2024 – EU 27

Stand: Jänner 2024 – Prognose (in Mio. t)

	Weichweizen	Durumweizen	Gerste	Mais	Roggen	and. Getreide	Getreide insg.
Anfangsbestand	19,4	0,8	5,7	20,4	1,0	3,7	50,8
Gesamtproduktion	125,9	7,0	47,4	61,4	7,5	19,8	269,0
Importe	7,0	2,8	1,7	19,0	0,2	0,4	31,0
Insgesamt zur Verfügung	152,3	10,6	54,8	100,8	8,6	23,9	350,9
- Menschl. Ernährung	41,8	8,2	0,4	4,8	3,1	1,3	59,6
- Saatgut	4,6	0,4	2,1	0,4	0,3	1,1	9,0
- Industrie	9,2	0,1	6,8	12,0	1,5	0,7	30,3
davon Bioethanol	3,4	0,0	0,5	6,9	0,9	0,4	12,1
- Tier. Ernährung	45,8	0,3	31,5	58,9	2,7	17,7	156,9
- andere	0,8	0,0	0,3	0,4	0,0	0,1	1,6
Verbrauch	102,2	9,0	41,1	76,4	7,6	21,0	257,3
Export	31,0	0,5	9,5	4,5	0,2	0,2	45,9
Gesamtverbrauch	133,2	9,5	50,6	80,9	7,8	21,2	303,2
Geschätzter Lagerstand	19,1	1,0	4,2	19,8	0,7	2,8	47,7

Quelle: EK

N) EU – Bilanz für Ölsaaten für das Wirtschaftsjahr 2022/2023 – EU 27

Stand: Jänner 2024 – Schätzung (in Mio. t)

	Raps	Sojabohne	Sonnenblume	Gesamt
Anfangsbestand	0,5	1,2	0,9	2,6
Gesamtproduktion	19,6	2,4	9,3	31,3
Importe	6,8	13,3	2,1	22,2
Insgesamt zur Verfügung	26,9	16,9	12,3	56,1
- Verbrauch	25,9	15,5	10,8	52,2
- Export	0,5	0,2	0,6	1,4
Gesamtverbrauch	26,4	15,7	11,4	53,5
Geschätzter Lagerstand	0,5	1,2	0,9	2,6
Veränderung Endlagerstand	0,0	0,0	0,0	0,0

Quelle: EK

O) EU – Bilanz für Ölsaaten für das Wirtschaftsjahr 2023/2024 – EU 27

Stand: Jänner 2024 – Prognose (in Mio. t)

	Raps	Sojabohne	Sonnenblume	Gesamt
Anfangsbestand	0,5	1,2	0,9	2,6
Gesamtproduktion	19,8	2,9	10,2	32,9
Importe	5,6	14,0	1,0	20,6
Insgesamt zur Verfügung	25,9	18,1	12,0	56,1
- Verbrauch	24,7	16,6	10,6	51,8
- Export	0,5	0,2	0,6	1,3
Gesamtverbrauch	25,1	16,8	11,2	53,0
Geschätzter Lagerstand	0,8	1,3	0,9	3,0
Veränderung Endlagerstand	0,3	0,1	0,0	0,4

Quelle: EK

P) Welt-Versorgungsbilanz – 2020/21 bis 2023/24

Stand: Jänner 2024

	2021/22* Mio. t	2022/23** Mio. t	2023/24** Mio. t	2022/23 2023/24 in v. H.
Mais				
Produktion	1216	1156	1233	6,6 %
Import	184	173	190	10,0 %
Verbrauch	1198	1166	1211	3,8 %
Export	207	181	201	11,0 %
Endbestände	311	300	322	7,3 %
Weizen				
Produktion	780	789	786	-0,4 %
Import	200	211	210	-0,8 %
Verbrauch	791	791	798	0,9 %
Export	203	220	211	-4,3 %
Endbestände	273	271	259	-4,3 %
Ölsaaten (Gesamt)				
Produktion	612	637	659	3,5 %
Export	179	202	197	-2,5 %
Verbrauch	510	524	542	3,4 %
Endbestände	117	122	133	9,0 %
Sojabohne				
Produktion	360	378	398	5,3 %
Import	156	164	168	2,1 %
Verbrauch	364	365	383	5,0 %
Export	154	172	171	-0,8 %
Endbestände	98	104	116	12,0 %

Quelle: USDA

* Schätzung

** Prognose

Q) Großhandelsabgabepreise in Deutschland für Brotgetreide

in EUR/t	Notierung	Liefertermin	franko Hamburg	franko Niederrhein	ab Station Ostdeutschland	franko Oberrhein
E – Weizen	03.01.2023	Mär.24	245,00		229,00	
	31.01.2024	Mär.24	235,00		219,00	
A – Weizen	03.01.2023	Mär.24	239,00		236,00	
	31.01.2024	Mär.24	229,00		216,00	
Mahl-/ Brotweizen	03.01.2023	Mär.24	230,00	226,00	214,00	228,00
	31.01.2024	Mär.24	220,00	216,00	204,00	210,00
Mahl-/ Brotroggen	03.01.2023	Jän.24	196,00		176,00	
	31.01.2024	Jän.24	195,00		175,00	
Futtergerste	03.01.2023	Jän.24	189,00		164,00	
	31.01.2024	Jän.24	186,00		161,00	
						Franko Südboldenburg
Futterweizen	03.01.2023	Mär.24	228,00			218,00
	31.01.2024	Mär.24	218,00			208,00

Quelle: Agrarzeitung

R) Getreidebörse Bologna

Großhandelsabgabepreise der Getreidebörse in Bologna vom Jänner 2024

Italienischer Weizen	EUR/t
Weizen spez. Nr. 1, hl-Gew.80, 14 % Protein	338,00 - 343,00
Weizen spez. Nr. 2, hl-Gew.79, 12% Protein	275,00 - 280,00
Importweizen	EUR/t
Northern Spring, USA	373,00 - 376,00
Nr. 1 Canada W.R.S., Manitoba	365,00 - 367,00
Franz. Weizen, hl-Gew. 76	--
Österreich, Qual. 1: hl-Gew. 79, 15 % Protein	365,00 - 370,00
Österreich, Qual. 1: hl-Gew. 79, 14 % Protein	325,00 - 330,00
Österreich, Qual. 1: hl-Gew. 76, 12,5% Protein	285,00 - 290,00

Quelle: Börse Bologna

S) Internationale Getreideexportpreise lt. Wochenmeldung des IGC London

	30.01.2024	30.01.2024	19.12.2023	31.01.2023
	US\$/t	EUR/t	EUR/t	EUR/t
Weizen				
Argentina, Up River	245,00	225,89	225,93	346,37
Australia ASW	274,00	252,63	266,01	298,47
Canada CWRS 13,5%, St. Law.	314,00	289,51	290,61	347,29
EU, Franz., grade 1	237,00	218,51	224,11	301,23
EU, Germany, B-Qualität	248,00	228,66	232,31	304,92
EU, Romania, Milling 12,5%	237,00	218,51	221,37	292,94
Ukraine Feed	185,00	172,05	--	248,72
US DNS 14 % (PNW)	314,00	289,51	292,43	373,09
US No 2 HRW, 11,5 %,Golf	291,00	268,30	263,28	362,03
US No 2 SRW, Golf	259,00	238,50	243,24	304,92
Mais				
US Yellow Corn 3, fob Golf	205,00	187,58	190,4	280,97
Argentina, up River	206,00	189,93	194,04	293,86
Brasilien, Paranagua	224,00	206,53	209,53	286,49
Gerste				
EU, France, Feed	212,00	195,46	204,98	280,04
Australia (Adelaide) Feed	248,00	228,66	231,39	269,91
Black Sea Feed	195,00	179,79	177,65	262,54
Argentina Feed	225,00	207,45	202,94	317,81
EU, France, Spring Malting	--	--	--	--
Australia (Adelaide) Malting	275,00	253,55	264,19	343,61
Ocean Freight Rates				
US Golf to EU	29,00	26,74	30,97	20,27
EU (Rouen) - Algeria	24,00	22,13	30,97	17,5
Argentina (Up River) - EU	35,00	32,27	37,35	25,79
Brazil to EU	29,00	26,74	30,97	20,27

Quelle: IGC

T) Exportpreise – Französisches Getreide

in EUR/t	03.01.2024	17.01.2024	24.01.2024	31.01.2024
Fob Rouen:				
Weizen French Channel 1	221,63	220,38	221,38	218,06
Weizen French Channel 2				
Futtergerste	198,38	197,88	198,38	194,31
Fob La Pallice:				
Weizen French Atlantic 1	222,83	221,58	222,58	219,26
Durumweizen			382,58	361,51
Fob Rhin:				
Futtermais		198,58	196,58	190,51

Quelle: France Agri Mer

U) Terminnotierungen für Weizen

in EUR/t

EURONEXT MATIF (Marché à Terme International de France), Paris							
Weizen	04.01.2024	18.01.2024	25.01.2024	Weizen	04.01.2023	18.01.2023	25.01.2023
Mär.24	219,25	216,50	217,50	Mär.23	299,00	288,75	284,50
Mai.24	224,00	219,00	220,25	Mai.23	297,00	286,00	280,50
Sep.24	229,75	223,75	226,00	Sep.23	280,75	273,50	269,00
Dez.24	234,00	227,50	230,00	Dez.23	280,25	274,00	269,75
CBoT (Chicago Board of Trade), USA							
Mär.24	201,43	194,54	206,98	Mär.23	258,10	252,16	249,57
Mai.24	205,71	200,59	209,77	Mai.23	260,96	254,79	252,18
Jul.24	208,73	203,12	211,20	Jul.23	262,43	255,90	252,69
Sep.24	212,67	207,17	214,66	Sep.23	265,28	258,78	254,79

Quelle: Agrarzeitung

V) Terminnotierungen für Mais

in EUR/t

EURONEXT MATIF (Marché à Terme International de France), Paris							
Mais	04.01.2024	18.01.2024	25.01.2024	Mais	04.01.2023	18.01.2023	25.01.2023
Mär.24	196,50	186,75	187,50	Mär.23	289,25	280,50	274,75
Jun.24	204,25	191,50	192,00	Jun.23	290,00	280,75	274,50
Aug.24	208,00	195,75	195,00	Aug.23	291,50	282,25	278,25
Nov.24	210,50	198,25	197,50	Nov.23	272,00	266,25	262,75
CBoT (Chicago Board of Trade), USA							
Mär.24	167,78	159,89	163,42	Mär.23	242,48	247,87	243,34
Mai.24	172,28	164,05	167,12	Mai.23	242,57	247,14	242,80
Jul.24	175,78	167,21	170,10	Jul.23	240,81	243,05	239,19
Sep.24	176,86	169,11	171,73	Sep.23	225,98	224,31	218,00

Quelle: Agrarzeitung

W) Terminnotierungen für Raps

in EUR/t

EURONEXT MATIF (Marché à Terme International de France), Paris							
Raps	04.01.2024	18.01.2024	25.01.2024	Raps	04.01.2023	18.01.2023	25.01.2023
Feb.24	435,50	429,00	437,25	Feb.23	589,50	538,50	530,50
Mai.24	437,25	429,50	433,50	Mai.23	592,50	543,50	529,25
Aug.24	436,50	427,75	427,25	Aug.23	591,25	544,00	531,25
Nov.24	440,75	432,25	430,00	Nov.23	591,75	547,50	534,75
ICE (Winnipeg Commodity Exchange), Kanada-Canola Raps							
Jan.24	436,84	417,84	416,96	Jan.23	602,26	580,23	580,1
Mär.24	440,26	429,62	432,52	Mär.23	607,35	576,06	544,69
Mai.24	446,22	433,91	435,44	Mai.23	605,05	573,67	544,56
Jul.24	450,53	437,17	438,43	Jul.23	605,33	575,17	545,85

Quelle: Agrarzeitung

X) Ölsaaten und Futtermittel

Großhandelsabgabepreis für Ölrapss

ab Ölmühle in EUR / t				
Liefertermin	Notierung vom	Hamburg	Rostock	Mannheim
Feb.24	10.01.2024	421,00	419,00	431,00
	24.01.2024	432,00	430,00	442,00
	31.01.2024	415,00	413,00	425,00
Mai.24	10.01.2024	426,00	424,00	436,00
	24.01.2024	437,00	435,00	447,00
	31.01.2024	420,00	418,00	430,00

Quelle: Agrarzeitung

Großhandelsabgabepreis für Rapsschrot

ab Station in EUR / t				
Liefertermin	Notierung vom	Hamburg	Rostock	Niederrhein
Mar.24	10.01.2024	282,00	278,00	272,00
	24.01.2024	282,00	280,00	278,00
	31.01.2024	283,00	275,00	276,00
Mai.24	10.01.2024	276,00	271,00	265,00
	24.01.2024	276,00	274,00	269,00
	31.01.2024	273,00	296,00	266,00
Aug.24	10.01.2024	264,00	259,00	254,00
	24.01.2024	264,00	260,00	259,00
	31.01.2024	263,00	257,00	256,00

Quelle: Agrarzeitung

Großhandelsabgabepreis für Sojaschrot

ab Station in EUR / t				
Liefertermin	Notierung vom	Hamburg	Magdeburg	Mainz
Feb.24	10.01.2024	441,00	451,00	559,00
	24.01.2024	449,00	459,00	470,00
	31.01.2024	451,00	461,00	458,00
Mär.24	10.01.2024	451,00	461,00	439,00
	24.01.2024	434,00	444,00	455,00
	31.01.2024	436,00	446,00	458,00
Apr.24	10.01.2024	440,00	450,00	428,00
	24.01.2024	414,00	424,00	431,00
	31.01.2024	411,00	421,00	426,00

Quelle: Agrarzeitung

Y) Erteilte Ein- und Ausfuhrlicenzen – EU

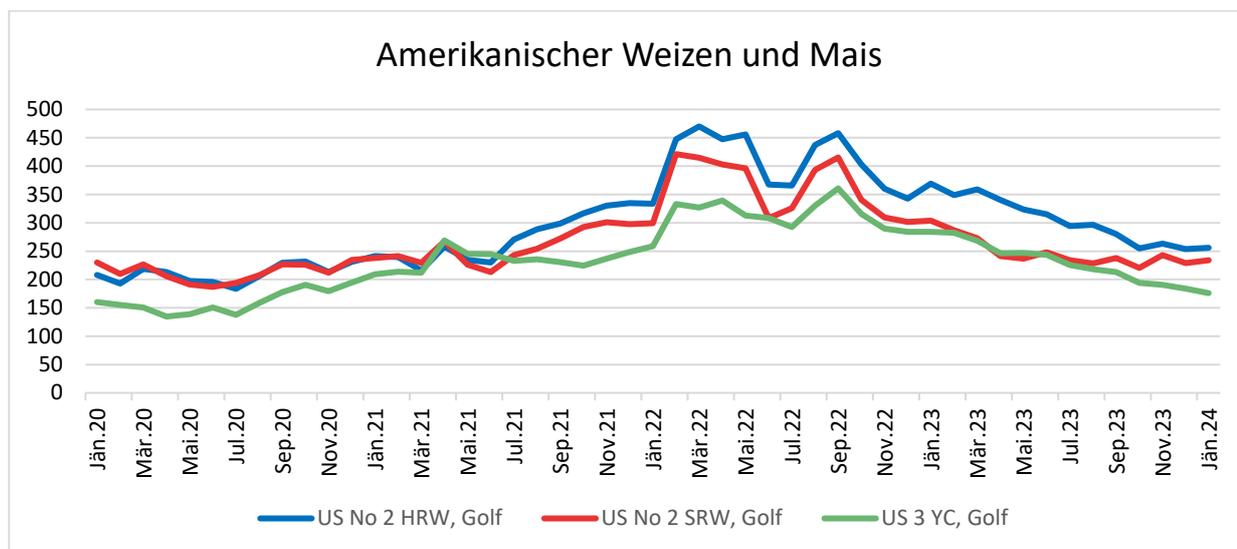
Erteilte Lizenzen in Tonnen – Stand per 13.02.2024

	EU-27				EU-27				EU-27			
	01.07.2023 –13.02.2024				01.07.2022 – 13.02.2023				01.07.2021 –13.02.2022			
	Export + Nahrungs- mittelhilfe	Export	Nah- rungs- mittel- hilfe	Import	Export + Nahrungs- mittelhilfe	Export	Nah- rungs- mittel- hilfe	Import	Export + Nahrungs- mittelhilfe	Export	Nah- rungs- mittel- hilfe	Import
A) 1. Weichweizen	19.896.407	19.896.407		5.831.212	20.792.375	20.792.375		5.797.270	18.707.310	18.707.310		1.825.123
2. Weizenmehl	276.133	276.133		133.687	295.355	295.355		225.001	342.130	342.130		170.668
B) 1. Hartweizen	354.987	354.987		1.762.079	521.893	521.893		1.137.006	593.308	593.308		992.855
C) Summe A+B	20.527.528	20.527.528	0	7.726.978	21.609.623	21.609.623	0	7.159.277	19.642.748	19.642.748	0	2.988.646
D) 1. Gerste	3.533.578	3.533.578		1.340.160	3.948.558	3.948.558		1.528.273	5.367.845	5.367.845		647.302
E) Mais	2.529.327	2.529.327		10.893.562	1.384.534	1.384.534		18.851.505	3.917.669	3.917.669		10.607.203
F) 1. Roggen	78.636	78.636		114.515	127.183	127.183		77.064	136.587	136.587		193.729
G) Hafer	45.223	45.223		83.107	45.718	45.718		126.917	96.366	96.366		46.858
H) Sorghum	3.616	3.616		9.395	8.368	8.368		22.215	8.302	8.302		14.184
J) Summe D. bis H.	6.190.380	6.190.380	0	12.440.739	5.514.362	5.514.362	0	20.605.975	9.526.770	9.526.770	0	11.509.276
K) Gesamt- summe	26.717.908	26.717.908	0	20.167.717	27.123.984	27.123.984	0	27.765.252	29.169.518	29.169.518	0	14.497.922

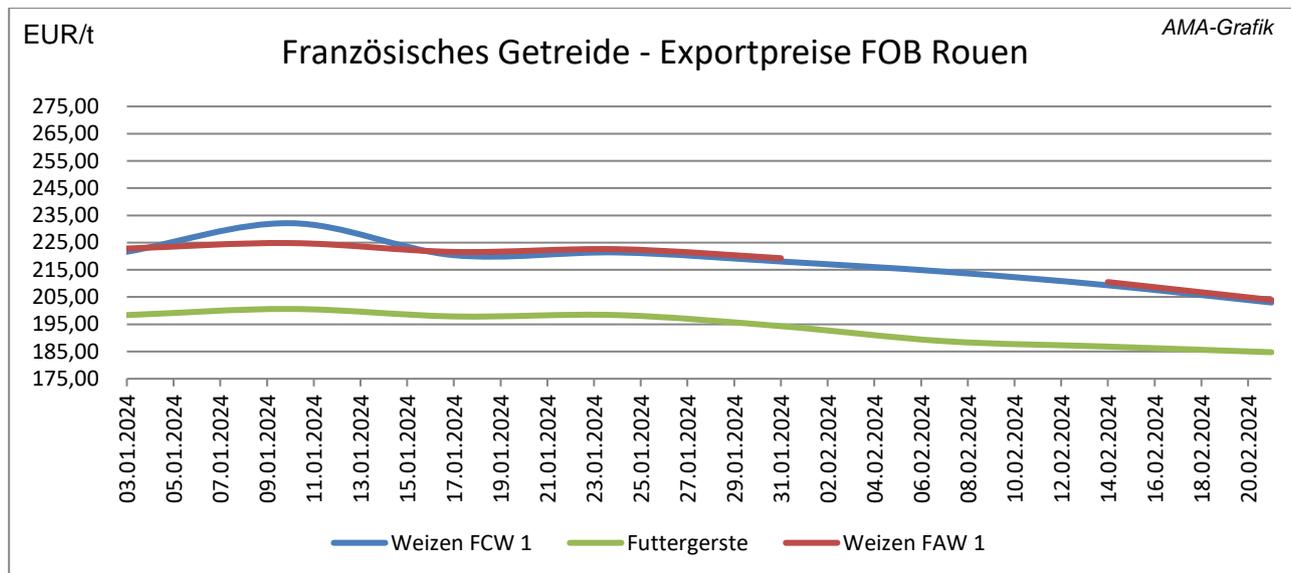
Quelle: EK

VI GRAFIKEN INTERNATIONAL

Z) Internationale Getreidenotierungen



Quelle: IGC, Stand vom 21.02.2024, Preise in EUR/t



Quelle: France Agri Mer, Stand 21.02.2024,
 Weizen FCW 1: French Channel Wheat Classe 1, bis 12,5 % Protein, fob Rouen
 Weizen FAW 1: French Atlantic Wheat Classe 1, bis 11 % Protein, fob La Pallice

Der Marktbericht Getreide und Ölsaaten erscheint monatlich.

Dieser Bericht ist auf der Webseite der
Agrarmarkt Austria (www.ama.at) im Internet verfügbar.

Die nächste Ausgabe wird voraussichtlich im März 2024 erscheinen.

Impressum

Informationen gemäß § 5 E-Commerce Gesetz und Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz

Medieninhaber, Herausgeber, Vertrieb: Agrarmarkt Austria

Redaktion: GBI/Abt. 3 – Referat 8

Dresdner Straße 70

1200 Wien

UID-Nr.: ATU16305503

Telefon: +43 50 3151-221

Fax: +43 50 3151-396

E-Mail: getreide@ama.gv.at

Vertretungsbefugt:

- Mag.^a Lena Karasz, Vorstandsmitglied für den Geschäftsbereich I
- Dipl.-Ing. Günter Griesmayr, Vorstandsvorsitzender und Vorstandsmitglied für den Geschäftsbereich II

Die Agrarmarkt Austria ist eine gemäß § 2 AMA-Gesetz 1992, BGBl. Nr. 376/1992, eingerichtete juristische Person öffentlichen Rechts, deren Aufgaben in § 3 leg. cit. festgelegt sind. Sie unterliegt gemäß § 25 leg. cit. der Aufsicht des gemäß Bundesministeriengesetz 1986, BGBl. Nr. 76/1986, für Landwirtschaft zuständigen Mitglieds der Bundesregierung.

Hersteller: Eigendruck

Bildnachweis: neelam279 auf www.pixabay.com

Verlagsrechte: Die in dieser Broschüre veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte sind vorbehalten. Nachdruck und Auswertung der von der AGRARMARKT AUSTRIA erhobenen Daten sind mit Quellenangabe gestattet. Alle Angaben ohne Gewähr.

Im Sinne des Gleichheitsgrundsatzes haben die Ausführungen in gleicher Weise für alle Geschlechter Geltung.